



Notizen

**Tour Kurvenreiche
Grenzerfahrung**

Auf dieser Runde schwingen wir durch das Grenzland zwischen Bayern und Salzburg und dessen mehr als wechselvolle Geschichte. Vorbei an herrlich gelegenen Badeseen geht es kurvenreich zur „längsten Burg Europas“ und weiter zur berühmtesten Motorradschmiede Österreichs. Das ist Kontrastprogramm vom Feinsten.

Tourlänge: 165 km
Fahrzeit ca: 4 Stunden

**Tipps Einige Tipps und highlights
für diesen Kurvenkönig.**

1 Salzburg

Am 27. Januar 1756 erblickte Wolfgang Amadeus Mozart in Salzburgs Getreidegasse 9 das Licht der Welt, ein Umstand, dem die sehenswerte Stadt mit ihren zahlreichen historischen Bauten auch heute noch viel zu verdanken hat. Mehr als die Hälfte



seines kurzen Lebens verbrachte Mozart immerhin hier. Erstmals urkundlich 1120 erwähnt ist Salzburg zudem die älteste Stadt Österreichs. Und als UNESCO Weltkulturerbe sowie Heimat dieser köstlichen, aber auch mächtig kalorienreichen Mozartkugeln zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

2 Waginger See

Taching und Waginger See sind die wärmste Gewässer Bayerns und ein ideales Baderevier mit ausgedehnten Uferzonen, an denen man bequem zum Wasser gelangen kann. Bis auf über 25° C klettert die Wassertemperatur an einem sonnigen Sommertag.

Schöne Seebäder mit Bewirtung finden sich in Taching, Tettenhausen, Waging und Kühnhausen.

3 Tittmoning

Kennen Sie noch diese Kultserie „Königlich bayerisches Amtsgericht“? Nun, Tittmoning und das nahe Laufen lieferten dazu die Originalschauplätze, der legendäre Biergarten der Postbrauerei aus dem Abspann der Serie ist auch hier zu finden, und von Mai bis Oktober starten von Tittmo-



ning aus die berühmten „Plättenfahrten“ auf der Salzach Richtung Burghausen. Diese Plätten sind Nachbildungen der mittelalterlichen Salzkähne, mit denen das weiße Gold transportiert wurde. Ein Vergnügen für die ganze Familie.

4 Burghausen

Der Anblick Burghausens, an der Grenze zu Österreich, ist überwältigend, und vom österreichischen Ufer aus hat man einen grandiosen Blick auf die längste Burg Europas, die insgesamt über einen Kilometer lange Wehranlage hoch über der Stadt. Für deren Anblick überqueren wir die Salzach, füllen ganz nebenbei auf österreichischer Seite unser Benzinfass günstig randvoll und genießen auf dem Rückweg vom ausgeschilderten Aussichtspunkt den Anblick der vom Fluss umspülten Stadt. Gönnen Sie sich doch danach in einem der zahlreichen Cafés im mittelalterlichen Kern Burghausens eine leckere Pause – das Ambiente ist einfach grandios.

5 Mattighofen

Die Wurzeln der beschaulichen Stadt stammen immerhin aus dem frühbajuwarischen Reich, doch erst Ende des 18. Jahrhunderts kamen Mattighofen

und das gesamte Innviertel zu Österreich. Heutzutage ist ein berühmter Name fest mit der Stadt verknüpft: KTM. Das 1943 gegründete Unternehmen begann 1954 mit der Serienproduktion von Motorrädern und feierte zahlreiche Erfolge im Motorsport. Die heutige KTM-Sportmotorcycle AG zählt zu den führenden Herstellern von Moto-Cross Motorrädern.

6 Mattsee

Der idyllisch gelegene See ist einer der drei zum Salzburger Seengebiet gehörenden sogenannten „Trumer Seen“ im Flachgau. Er ist ein beliebtes Bade- und Ausflugsrevier, Motorboote sind zwar auf allen Trumer Seen verboten, es können aber Elektroboote gemietet werden. Oder buchen Sie eine Fahrt mit dem Ausflugsschiff zwischen Mattsee und Obertrumer See. Das Schloss Mattsee direkt am Seeufer stammt aus dem 11. Jahrhundert und wurde von 1998 bis 2003 nach Originalplänen neu restauriert. Sein Kaffeehaus sowie die angrenzende Kunstakademie sind weithin bekannt.

7 Wallersee

Er ist mit gut 6 qkm Wasserfläche der größte See des Flachgau, sein Name könnte von dem auch heute noch im



See zu findenden mächtigen Waller (= Wels) abstammen. Der idyllische See war immer schon ein berühmter Quell literarischer Inspiration, seine malerischen Uferregionen locken bis heute zahlreiche Künstler und Literaten an, die in Henndorf einen weithin bekannten Kulturtreffpunkt hatten.

Bilder & Texte soweit nicht anders gekennzeichnet © Heinz E. Studt